

4/2019 Newsletter

English

Sehr geehrter Herr Mustermann

Der Industriesektor im Wirtschaftsraum Zug hat sich über die letzten Jahrzehnte zu einem bedeutenden Standort für Hightech entwickelt. Kennen Sie den Begriff «Deep Tech»? Wussten Sie, dass Deep Tech auch für die Zuger Wirtschaft immer wichtiger wird? Mehr darüber erfahren Sie in unserem Leitartikel. Weitere News aus der Zuger Wirtschaft lesen Sie in den nachfolgenden Rubriken.

Für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2019 danken wir Ihnen herzlich. Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Endspurt und jetzt schon erholsame Festtage.

Freundliche Grüsse

Ihr Team der Kontaktstelle Wirtschaft

News & Trends in der Technologie

Startups prägen seit den 2000er-Jahren den Wirtschaftsraum erheblich, und ein Typus sorgt für besonders viel Aufmerksamkeit: die sogenannten «Deep-Tech» Startups. Eine neue Gattung von Startups, die lange eher im Stillen entwickelt und gewirkt haben, wird nun auch von der Öffentlichkeit wahrgenommen. Deep-Tech steht für hochkomplexe Technologien, die auf wissenschaftlicher Forschung oder technischen Neuerungen basieren und die digitale Transformation befeuern. Dazu gehören Deep-Tech Entwicklungen wie Werkstoffe der Zukunft, Künstliche Intelligenz, Biotechnologie, Blockchain, Drohnen und Robotik, Optoelektronik sowie Quanten-Computing.

Digitalisierung und 30 Jahre Aufbauarbeit haben die Entstehung einer dynamischen Startup- und Technologie Szene in der Schweiz und speziell im Grossraum Zürich ermöglicht. Die Unternehmen erfahren dabei Unterstützung von der schweizerischen Agentur für Innovationsförderung (Innosuisse). Auch das seit 1984 bestehende «Centre Suisse d'Electronique et de Microtechnique» (CSEM) ist ein wichtiger Player in der Deep Tech/Tech Startup Szene. Das CSEM ist ein Schweizer Forschungs- sowie Entwicklungsinstitut und legt einen Fokus auf Mikro- und Nanotechnologie, Mikroelektronik, Systems Engineering und Kommunikationstechnologien.

Investorinnen und Investoren legen grossen Wert auf talentierte und gebildete Arbeitskräfte bei der

Entscheidung, in welche Tech Startups sie investieren wollen. Die Nähe zu technischen Hochschulen und Universitäten (UZH, ETH, ZHAW, HLSU) ist essenziell, mit der sich auch die Standortförderungsorganisation Greater Zurich Area (GZA) profiliert. Der Kanton Zug ist Mitglied dieser Organisation und profitiert von der Nähe zum Grossraum Zürich, welcher sich als global führendes Zentrum für Robotik, Drohnentechnologie, Sensorik, AI (Artificial Intelligence) und Machine Learning etabliert hat. Die engen Verbindungen zwischen der Industrie, hervorragenden Universitäten und Forscherinnen/Forschern sowie innovationsfreundlichen Behörden haben diese Entwicklung in der Region vorangetrieben und Technologieführer und Talente angezogen.

Eine wichtige Rolle spielt auch die Hochschule Luzern (HSLU), da sie den Fokus auf angewandte Wissenschaft legt, sprich aus den neusten Forschungsergebnissen reale Produkte entwickelt. Der HSLU Campus Zug-Rotkreuz mit den Schwerpunkten in AI, Machine Learning und Blockchain, ist hier besonders erwähnenswert. Nebst den zahlreichen Bachelor- und Masterstudiengängen forscht die HSLU in den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Bautechnik, Gebäudetechnik, Elektrotechnik, Maschinentechnik und dem Wirtschaftsingenieurwesen. Für die Hochschule Luzern ist die Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen ein wichtiger Bestandteil ihrer praxisnahen Ausbildung und Forschung.

Das Technologie Forum Zug (tfz) fördert im Kanton Zug die Vernetzung in den Branchen ICT, Pharma, Medtech und Product & System. Zusätzlich bietet es auch ein Labornetzwerk an sowie eine Anlaufstelle für Innovationsförderung und Weiterbildungsangebote. Die Industriefirma V-ZUG hat ihr neues Grossprojekt Technologiecluster Zug lanciert und will Firmen, Startups, Institutionen sowie weitere Nutzungen ansiedeln. Auf dem V-Zug Areal werden die Modernisierung und räumliche Konzentration der Produktion die Ansiedelung von zusätzlichen Industriebetrieben, technologienahen Dienstleistungen und Ausbildungseinrichtungen ermöglichen. Ein vernetztes, qualitativ hochstehendes und städtisches Ökosystem für Innovation, Produktion und Ausbildung soll entstehen.

Neu im Kanton: AMAG

Die AMAG hat ihren Hauptsitz in den Kanton Zug verlegt. Rund 950



Mitarbeitende von verschiedenen Verwaltungsbereichen aus vier Standorten wurden in Cham zentralisiert. Der Umzug fand von Mitte Oktober bis Ende November in sechs Etappen statt. Am neuen Hauptsitz setzt die AMAG ein mitarbeiterorientiertes, bedürfnisgerechtes und ressourcenschonendes Mobilitätsangebot ein. Die AMAG setzt auf die Elektromobilität – am neuen Standort stehen total 62 Ladestationen zur Verfügung. Für Einsatzwagen wird ein Carsharing-Pool genutzt. Die Mitarbeitenden benützen für Kurzstrecken die hauseigene E-Bikeflotte sowie eine Carpooling-App für Pendelstrecken.

[AMAG](#)



Neu im Kanton: Arvelle

Arvelle Therapeutics ist ein aufstrebendes biopharmazeutisches Unternehmen, das innovative Lösungen für Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen des Zentralnervensystems (ZNS) anbietet. Es ist verantwortlich für die europäische Entwicklung und Vermarktung des kürzlich von der FDA (Food and Drug Administration) zugelassenen Antiepileptikum Cenobamat. Arvelle hat mit 207,5 Millionen US-Dollar eine der grössten Anschubfinanzierungen für ein europäisch ausgerichtetes biopharmazeutisches Unternehmen erhalten. Die Ansiedlung des Unternehmens in Zug war für Arvelle ein entscheidender Erfolgsfaktor. Sowohl die zentrale Lage als auch die Verfügbarkeit von Fachkräften haben es ihnen ermöglicht, Schlüsselpersonen in Rekordzeit für die Vorbereitung ihrer ersten Produkteinführung zu gewinnen.

[Arvelle](#)

Wissen Sie: Agropreis



Die Bauernfamilie Keiser aus Neuheim hat Anfang November den Agropreis 2019 gewonnen. Sie stellt klimaneutrale Pflanzenkohle her, mittels der Verarbeitung von Baum- und Strauchschnitten von Bauernhöfen. Diese wird dann in der Tierfütterung und im Ackerbau eingesetzt. Für ihr innovatives Projekt nutzt die Familie Keiser das uralte Wissen der Ureinwohner des Amazonasgebietes. Die Pflanzenkohle bleibt über Jahrhunderte im Boden und verbessert die Klimabilanz der Landwirtschaft. Gemäss ihren Angaben kann dieses Projekt, an dem die Familie Keiser über 25 Jahre gearbeitet hat, sicherlich einiges bewirken in der Landwirtschaft.



Neu im Kanton: Agios

Agios konzentriert sich auf die Entdeckung und Entwicklung neuartiger Medikamente zur Behandlung von Krebs und seltenen genetischen Krankheiten und ist führend im Forschungsbereich des Zellstoffwechsels. Um Agios für zukünftige Produkteinführungen optimal zu positionieren, berichten Vertreter von Agios, dass sie Zug aufgrund des Reichtums an Life-Science Innovationen und den talentierten Arbeitskräften in der Region als ihren internationalen Hauptsitz ausgewählt haben. Die zentrale Lage in Europa, die gute Infrastruktur, die hervorragende Lebensqualität und die Unterstützung der lokalen Behörden waren weitere Schlüsselfaktoren für die Wahl dieses Standorts, sagt Orlando Oliveira, Senior Vice President von Agios.

[Agios AG](#)



Wissen Sie: GZA Einhörner

Die GZA (Greater Zurich Area) beheimatet 6 potenzielle und schon gekorene Einhörner - Start-Up Unternehmen mit einer Marktbewertung von über einer Milliarde US-Dollar vor einem Börsengang. Zu den potentiellen Einhörnern gehört auch das Zuger Unternehmen «Chronext», welches sich auf den Online-Handel von Luxusuhren spezialisiert hat. Zwei regionale Start-Ups haben den Status eines Einhorns bereits erreicht: Das Zürcher Unternehmen «Numbrs» hat eine App entwickelt, mit welchem Nutzer ihre Bankkonten verwalten können und das Schaffhauser Unternehmen «Acronis» entwickelt Lösungen zur Cybersicherheit.

[GZA](#)

Wissen Sie: World Cheese Awards

Lustenberger & Dürst aus Hünenberg holen sich bei den diesjährigen World Cheese Awards in Italien Supergold mit ihrem wild-würzigen Jura-Montagne. Damit gehört der Jura-Montagne nun zu den 84 besten Käsesorten der Welt. Hergestellt wird die Käsespezialität mit Kräutern aus dem Hochmoor des Juragebirges. Drei weitere Käsesorten von Lustenberger & Dürst erhielten eine

Goldauszeichnung; dazu kamen weitere sechs Silber- und Bronzemedailles.



[Lustenberger & Dürst](#)



Wir stellen vor: HSLU Weiterbildungsangebote

Die Weiterbildungsangebote der Hochschule Luzern (HSLU) - Informatik aktualisieren und vertiefen das Wissen zu Informationstechnologien und deren Anwendung in Unternehmen, Verwaltungen und in der Gesellschaft. Kompetenzen im Bereich der digitalen Transformation sind dabei der Schlüssel zum Erfolg. Das Informatik Departement der HSLU bietet Weiterbildungen an in den Gebieten Information & Cyber Security/Privacy; Data Intelligence & Big Data; Digital Value Creation und Networking & Innovative Technologies.

[Hochschule Luzern](#)



Wir stellen vor: Verband HR Services Zug

Der Verband HR Services Zug (HRSZ) ist seit 2005 für HR Verantwortliche und Arbeitgeber sehr aktiv und hat nun seine Website (D/E) aktualisiert. Neu ist, dass der HRSZ nun auch interaktive Kurz-Workshops über aktuelle HR Veränderungen und Trends offeriert, dies in Deutsch und in English. Und in der «News» Sektion werden neue Rechtsprechungen im Arbeitsgesetz und Blogs zum Thema Mobility regelmässig publiziert. Alles zum Thema Personal auf einen Blick!

[HRSZ](#)

Kurzmeldung: bioRe

Die bioRe[®] Stiftung setzt sich für die Förderung des Biolandbaus und



dadurch die Sicherung einer nachhaltigen Lebensgrundlage für 4 900 Bio-Bauern in Indien und Tansania ein. Bio-Bauern produzieren Bio-Baumwolle für die ethische und nachhaltige Mode der Marke bioRe®. Die bioRe® Stiftung fokussiert sich zurzeit auf die Einhaltung von fünf ausgewählten Menschenrechten: das Recht auf Ökologie, Bildung, Entwicklung, Gesundheit und Arbeit.

[bioRe](#)



Kurzmeldung: BIZ Updates

Beruf und Familie - und ich?

Familie und Erwerbsleben stellen ganz unterschiedliche Anforderungen an Mütter und Väter, an Frauen und Männer. Oft scheint es unmöglich, allen Ansprüchen gerecht zu werden und dabei auch noch Zeit für sich selbst zu finden. Das Berufsinformationszentrum Zug (BIZ) organisiert einen Abend mit der Fachstelle für die Umsetzung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Privatleben (UND) sowie mit zwei Persönlichkeiten aus der Region. Der Event findet am 22. Januar 2020 statt.

[BIZ](#)



Kurzmeldung: CS Studie

Nach über 20 Jahren an der Spitze rutscht Zug kurzfristig auf den zweiten Platz des Credit Suisse (CS) Rankings zur Standortqualität. Da Basel-Stadt bereits rückwirkend per Anfang 2019 die Unternehmensgewinnsteuern angepasst hat, verweilt sie auf dem Spitzenplatz. Der Zuger Finanzdirektor Heinz Tännler kommentiert: «Wenn Zug die Gewinnsteuern per 1. Januar 2020 reduziert, übernimmt unser Kanton in weniger als drei Monaten die Goldmedaille wieder». Zudem überzeugt Zug erneut mit einer kundenfreundlichen Verwaltung, einer hochstehenden Bildungsinfrastruktur, hoher Sicherheit und einem erholsamen Lebensraum.

[Credit Suisse](#)

Kurzmeldung: GZA



Die Greater Zurich Area (GZA) überzeugt mit ihrem neuen Webauftritt. Die Newsroom Rubrik bietet Informationen News, Downloads, Events, Webinare und Erfolgsgeschichten auf einen Blick. Zudem findet man relevante Informationen zu Personen und Netzwerken der Technologie Cluster: Life Sciences, IT, Fintech/Blockchain, Robotik/AI und Advanced Manufacturing. Mit diesen Informations- und Vernetzungstools zielt die GZA darauf ab, international tätigen Unternehmen einen Mehrwert zu bieten für ihre strategische Expansion.

[GZA](#)

Kurzmeldung: Hapimag



Hapimag, der Schweizer Ferienanbieter mit 58 verschiedenen Resorts in 16 Ländern, führt seit kurzem seinen eigenen Coworking Space. Dieser soll als Innovation Hub für die Travel Tech-, Hospitality- und Tourismusbranche dienen. Startups sind ebenso willkommen wie erfahrene und etablierte Unternehmen oder Ausbildungsinstitutionen. Die Hapimag befindet sich an der Sumpfstrasse 18 in Steinhausen.

[Hapimag](#)

Kurzmeldung: Umsetzung Steuerreform & AHV-Finanzierung



Ab dem 1. Januar 2020 tritt die Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) in Kraft. Kernstück der Revision ist die Umsetzung des Bundesgesetzes ins kantonale Steuerrecht. Die besonderen Steuerbedingungen für Holding, gemischte Gesellschaften und Domizilgesellschaften werden abgeschafft. Der effektive maximale Gewinnsteuersatz sinkt von bisher 14 % auf ca. 12 % (kantonaler Durchschnitt), wodurch der Kanton Zug weiterhin wirtschaftlich attraktiv bleibt.

Neuigkeiten aus der Kontaktstelle Wirtschaft

Ein neues Factsheet zum Pharma/Biotech Cluster im Kanton Zug wurde publiziert. Es ist auf der Webseite der Kontaktstelle Wirtschaft

Zug: pharma/biotech cluster

For decades, the life sciences cluster has been a major industry in the Canton of Zug. Slightly half of those working in life sciences are employed in the pharmaceutical and biotechnology industry, while the other half works in the medical device industry. The Canton of Zug is home to numerous international pharma/biotech companies. They benefit from the excellent business environment, the high availability of talents and from Zug's central location in the heart of Europe.



Pharma/Biotech in Switzerland

The pharma/biotech sector accounts for around 10% of Swiss GDP and is a major source of tax revenue. Around 10,000 people are employed in the pharma/biotech sector, representing the 3rd largest sector in Switzerland. The sector is characterized by a high level of innovation and a strong focus on research and development.

Research Institute for Biomedical Sciences (RIBS)

The RIBS is a well-known research center for pharma/biotech companies. It provides a high level of expertise in particular the research and development of new drugs and medical devices.

The Canton of Zug as an international hub

Zug is known for its high quality of life, excellent infrastructure and a strong focus on research and development. The canton offers a high level of innovation and a strong focus on research and development. The canton is a well-known research center for pharma/biotech companies.

Countless independent writings and studies affirm the Canton of Zug's reputation as a unique area for business and living. Zug offers the highest level of political and financial stability, with a track record spanning many decades.



Agenda

Workshop (Deutsch): Employer Branding (HR Services Zug)

Dienstag, 14. Januar 2020, 9:00-12:00

Baarerstrasse 23, 6300 Zug

[Anmeldung](#)

Beruf und Familie - und ich? (Berufsinformationszentrum Zug BIZ)

Mittwoch, 22. Januar 2020, 19:15-20:45

Baarerstrasse 21, 6330 Zug

[Anmeldung](#)

Workshop (Deutsch): Mitarbeiterbindung! (HR Services Zug)

Montag, 27. Januar 2020, 9:00-12:00

Baarerstrasse 23, 6300 Zug

[Anmeldung](#)

Steueranlass (Zuger Wirtschaftskammer)

Dienstag, 18. Februar 2020, 17:30-19:00

HSLU - Campus Zug-Rotkreuz, 6343 Rotkreuz

[Anmeldung](#)

Workshop (English): Agility in a constant changing environment (HR Services Zug)

zu finden. Verschiedene Factsheets geben kompakte Informationen über den jeweiligen Cluster im Wirtschaftsraum Zug, zudem lassen sich aktuelle Zahlen und Fakten, wichtige Adressen und Plattformen sowie Testimonials dazu finden.

Pharma/Biotech Cluster

Freitag, 21. Februar 2020, 9:00-12:00

Baarerstrasse 23, 6300 Zug

[Anmeldung](#)

Workshop (Deutsch): Risikofaktor Mensch im Zeitalter der Digitalisierung und Cyberkriminalität (HR Services Zug)

Freitag, 6. März 2020, 9:00-17:00

Baarerstrasse 23, 6300 Zug

[Anmeldung](#)

Unternehmerfrühstück (Gemeinde Menzingen)

Donnerstag, 12. März 2020, 9:00-13:00

Foyer Schulhaus Schützenmatt, 6313 Menzingen

[Anmeldung](#)

GV und Tag der Zuger Wirtschaft (Zuger Wirtschaftskammer)

Montag, 23. März 2020, 16:00 (GV) und 17:30

Theater Casino Zug, Artherstrasse 2- 4, 6300 Zug

[Anmeldung](#)

Unternehmerapéro (Gemeinde Hünenberg)

Freitag, 27. März 2020, 17:30

Aula Schulhaus Eichmatt, Eichmattstrasse 11, 6331 Hünenberg

[Anmeldung](#)